



G E M E I N D E W Ü R E N L O S

**Einladung zur
Ortsbürgergemeindeversammlung**

**Donnerstag, 16. Juni 2005
20.00 Uhr
Gmeindschäller**

Geschätzte Ortsbürgerinnen und Ortsbürger

Wir freuen uns, Sie zur "Sommer-Gmeind" 2005 einladen zu dürfen. Für Ihr Interesse am Ortsbürgergeschehen danken wir Ihnen im Voraus.

Im Anschluss an die Versammlung laden wir Sie zu einem Imbiss ein.

Traktandenliste

1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 14. Dezember 2004
2. Rechenschaftsbericht 2004
3. Rechnung 2004
4. Aufnahme in das Ortsbürgerrecht
5. Verschiedenes

Würenlos, 9. Mai 2005

GEMEINDERAT WÜRENLOS

Hinweise

- Die Akten zu den traktandierten Sachgeschäften der Ortsbürgergemeindeversammlung liegen in der Zeit vom 3. Juni - 16. Juni 2005 während der ordentlichen Bürozeiten in der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auf.
- Falls Sie detaillierte Auskünfte zu den Traktanden wünschen, wenden Sie sich bitte **vor** der Gemeindeversammlung an ein Mitglied des Gemeinderates, die Gemeindekanzlei oder die Finanzverwaltung. Sie tragen damit zur speditiven Abwicklung der Geschäfte bei. Besten Dank.

Traktandenbericht

1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 14. Dezember 2004

Der Gemeinderat hat das Protokoll der Versammlung vom 14. Dezember 2004 eingesehen und als in Ordnung befunden.

Die Prüfung des Protokolls obliegt gemäss § 12 Abs. 2 des Gesetzes über die Ortsbürgergemeinden in Verbindung mit Ziffer V./6. der Gemeindeordnung der Finanzkommission der Ortsbürgergemeinde.

Die Finanzkommission hat das Protokoll geprüft. Sie bestätigt, dass dieses dem Verlauf der Versammlung entspricht.

Das Protokoll wird in Kurzform als Beschlussprotokoll nachfolgend abgedruckt:

Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung

<i>Datum:</i>	<i>Freitag, 14. Dezember 2004</i>
<i>Zeit:</i>	<i>20.00 - 20.45 Uhr</i>
<i>Ort:</i>	<i>Gmeindschäller</i>
<i>Gemeinderäte:</i>	<i>Verena Zehnder, Gemeindeammann Johannes Gabi, Vizeammann Max Allmendinger Beatrice Früh Felix Vogt</i>
<i>Vorsitz:</i>	<i>Verena Zehnder, Gemeindeammann</i>
<i>Protokoll:</i>	<i>Daniel Huggler, Gemeindeschreiber</i>
<i>Stimmzähler:</i>	<i>Ulrich Markwalder-Rüegger Franz Brunner</i>

Stimmregister

<i>Stimmberechtigte:</i>	<i>382 Ortsbürgerinnen und Ortsbürger</i>
<i>Anwesende bei Beginn:</i>	<i>82 Ortsbürgerinnen und Ortsbürger</i>
<i>Diese Zahl sich erhöhte auf:</i>	<i>83 Ortsbürgerinnen und Ortsbürger</i>

Traktandenliste

1. *Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 17. Juni 2004*
2. *Voranschlag 2005*
3. *Ersatzwahl Finanzkommission*
4. *Durchleitungsrecht zu Lasten Parzelle 1693*
5. *Beitritt zur AARGO - HOLZ AG (Holzverkaufsgesellschaft) und Zeichnung von 2 Aktien à Fr. 1'000.00*
6. *Verschiedenes*

Die Stimmberechtigten wurden zur Versammlung durch Zustellung des Stimmrechtsausweises und der Traktandenliste mit Berichten und Voranschlag rechtzeitig eingeladen. Die detaillierten Unterlagen konnten während der gesetzlich vorgeschriebenen Zeit vom 1. Dezember - 14. Dezember 2004 in der Gemeindekanzlei eingesehen werden. Die Versammlung ist ordnungsgemäss einberufen worden und verhandlungsfähig.

1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 17. Juni 2004

Der Gemeinderat hat das Protokoll der Versammlung vom 17. Juni 2004 eingesehen und als in Ordnung befunden. Die Finanzkommission hat das Protokoll geprüft. Sie bestätigt, dass dieses dem Verlauf der Versammlung entspricht.

Beschluss:

Genehmigung des Protokolls der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 17. Juni 2004.

2. Voranschlag 2005

Beschluss:

Genehmigung des Voranschlags 2005 der Ortsbürgergemeinde.

3. Ersatzwahl Finanzkommission

Im Gedenken an Herrn Urs Mahler wird eine Schweigeminute eingelegt.

Nachdem Herr Urs Mahler, Mitglied der Finanzkommission, am 5. Juli 2004 unerwartet verstorben ist, muss für den Rest der laufenden Amtsperiode 2002/2005 eine Ersatzwahl durchgeführt werden.

Das für die Ersatzwahl zuständige Organ ist die Ortsbürgergemeindeversammlung. Als Ersatzmitglied wird von der Finanzkommission Herr Stephan Ernst-Bühler vorgeschlagen. Es erfolgen keine weiteren Vorschläge.

Beschluss:

Für den Rest der Amtsperiode 2002/2005 wird Herr Stephan Ernst-Bühler als Ersatzmitglied der Finanzkommission gewählt.

4. Durchleitungsrecht zu Lasten Parzelle 1693

Die Erbgemeinschaft Bernhard Meier hat Ende Juni 2004 das Baugesuch für den Kanalisationsanschluss des Wohnhauses "Rebacherhof" auf Parzelle Nr. 1699 eingereicht.

Gemäss Projekt muss von der Parzelle des Gesuchstellers bis zum Anschluss an die Gemeindekanalisation eine neue Druckleitung erstellt werden. Die Leitung wird parallel zum Hurlisbühlweg im Abstand zur Wegparzellengrenze von ca. 1,50 m ins private Kulturland verlegt.

Die Leitung führt auch durch die Parzelle Nr. 1693 der Ortsbürgergemeinde Würenlos. Der Gesuchsteller beantragt deshalb das Durchleitungsrecht für die Druckleitung.

Es wird festgestellt, dass die Leitung bereits verlegt worden ist. Gemeindeammann Verena Zehnder orientiert, dass dies aus zeitlichen Gründen erforderlich war, weil die Arbeiten bereits weit fortgeschritten waren.

Beschluss:

Zu Gunsten der Parzelle Nr. 1699 wird das Durchleitungsrecht für die Druckleitung PE Ø 63 mm zu Lasten der Parz. Nr. 1693 der Ortsbürgergemeinde Würenlos gegen Entschädigung erteilt.

5. Beitritt zur AARGO - HOLZ AG (Holzverkaufsgesellschaft) und Zeichnung von 2 Aktien à Fr. 1'000.00

Die Schweizerische Wald- und Holzwirtschaft befindet sich in der Krise. Die Rundholzpreise sind seit Jahren rückläufig. Wo früher die einheimische Holzindustrie den grösseren Teil des Holzanfalles aufnahm, sind heute der internationale Holzhandel und die Grosssägewerke im benachbarten Ausland wichtige Marktpartner. Dieser Strukturwandel zwingt die Forstbetriebe, sich den heutigen Marktverhältnissen anzupassen.

Die Waldbesitzer des Aargauischen Waldwirtschaftsverbandes Sektion Kreis 3 beabsichtigen die Schaffung einer Verkaufsorganisation, welche künftig einen grossen Teil des Rundholzes vermarkten soll. Die einheimische Holzindustrie und die Sägewerke werden weiterhin prioritär durch die Forstbetriebe beliefert. Daneben soll die neue Holzverkaufsgesellschaft AARGO - HOLZ AG Kontakte zur Käuferschaft knüpfen, Angebot und Nachfrage bündeln, Verträge aushandeln und die Abfuhrlogistik organisieren und betreuen.

Aufgrund der Statuten der AARGO - HOLZ AG können pro Waldbesitzer höchstens 5 Anteilsscheine zu je Fr. 1'000.00 gezeichnet werden.

Förster Philipp Vock informiert, dass der Forstbetrieb eine Vermittlungsgebühr zwischen Fr. 2.50 und Fr. 3.50 pro m³ zu zahlen hat. Die Holzverkaufsgesellschaft soll als zweites Standbein dienen. Ziel ist es, wieder einmal eine normale Nutzung vornehmen zu können, nachdem in den letzten Jahren die Nachfrage der einheimischen Sägewerke zu klein war. Positive Ergebnisse sind langfristig zu erwarten.

Beschluss:

Unter dem Vorbehalt der Firmengründung und des Eintrags im Handelsregister wird der finanziellen Beteiligung an der AARGO - HOLZ AG zugestimmt und der Gemeinderat wird ermächtigt, 2 Aktien zum Betrag von je Fr. 1'000.00 zu zeichnen.

6. Verschiedenes

Gemeindeammann Verena Zehnder weist auf den Christbaumverkauf und den Neujahrsapéro hin. Im Weiteren informiert sie über die Vermietung der Alterswohnungen statt sowie über den Tag der offenen Tür. Herr Isidor Moser erkundigt sich nach dem Zustand des Fahlholzweges. Herr Marcel Moser erwähnt den Beitrag der Ortsbürgergemeinde an den Zivilschutz. Vizeammann Johannes Gabi informiert über die zukünftige Nutzung des aufgefüllten Kiesgrubenlandes. Herr Franz Güller erwähnt den teilweise schlechten Zustand des Fussweges entlang der Limmat.

Antrag:

Das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 14. Dezember 2004 sei zu genehmigen.

2. Rechenschaftsbericht 2004

Der Gemeinderat hat über die Tätigkeit von Behörden und Verwaltung alljährlich schriftlich oder mündlich Rechenschaft abzulegen. Der Ortsbürgergemeindeversammlung obliegt gemäss § 7 Abs. 2 lit. b Ortsbürgergemeindegesezt die Entgegennahme des Rechenschaftsberichtes und die Beschlussfassung darüber.

Der Rechenschaftsbericht ist nachfolgend abgedruckt. Er berichtet über die Tätigkeit des Gemeinderates und des Forstamtes Wettingen-Würenlos im vergangenen Jahr. Er enthält interessante Daten über die Ortsbürgergemeinde. Für allfällige Fragen stehen die Gemeinderäte oder die Abteilungsleiter der Gemeindeverwaltung gerne zur Verfügung.

1. Forstbetrieb

Holznutzung

In den Waldungen der Ortsbürgergemeinde Würenlos wurden im Berichtsjahr insgesamt 1'020 m³ / 73 % (Vorjahr 1'017 m³ / 72 %) Holz geschlagen.

	2004	2003
davon:		
- Nadelholz	845 m ³	858 m ³
- Laubholz	175 m ³	159 m ³
Sortimente:		
- Stamm-Nutzholz	782 m ³	806 m ³
- Industrieholz (Papier, Spanplatten)	243 Ster	231 Ster
- Brennholz	92 Ster	59 Ster
Zwangsnutzung Total:	154 m ³ / 15 %	212 m ³ / 21 %
davon		
- Sturmschäden	14 m ³	0 m ³
- Insektenschäden	128 m ³	212 m ³
- Pilzschäden	0 m ³	(0 m ³)
- Blitzschäden	12 m ³	(0 m ³)

Kulturen und Pflegemassnahmen

Insgesamt wurden im Berichtsjahr 6,40 ha (7,54 ha) Jungwald gepflegt. Ein Fünftel davon waren Ersteingriffe in „Lothar“-Verjüngungsflächen. Für die Jungwaldpflege werden von Bund, Kanton und Gemeinden bestimmte Beiträge entrichtet. Die Beiträge werden im Jahr 2005 ausbezahlt. Durch einen Holzschlag im Waldteil „Gmeumeri“ wurde die Verjüngung mit den Baumarten Buche, Esche, Ahorn und Kirschbaum natürlich eingeleitet. Für die Wiederbewaldungsmassnahmen erhielt die Ortsbürgergemeinde im Berichtsjahr die 3. Teilzahlung von Fr. 23'784.00.

Borkenkäferbekämpfung (Vorjahresereignisse in Klammer)

Im Berichtsjahr wurden im Gemeinde- und Privatwald insgesamt 14 Fallen aufgestellt. 11 Fallen wurden mit dem Lockstoff für den "Buchdrucker" und 3 Fallen mit dem Lockstoff für den "Kupferstecher" ausgerüstet. Gefangen werden konnten 208'000 "Buchdrucker" (93'500) und 110'000 "Kupferstecher" (288'000).

Während der Sommermonate wurden regelmässig die Nadelholzbestände im Ortsbürger- und Privatwald betreffs Borkenkäferbefall kontrolliert. Den durch den Sturm entstandenen Randpartien wurde ein spezielles Augenmerk geschenkt.

Es mussten 128 m³ (213 m³) Fichten-Stammrundholz während der Sommermonate aufgerüstet werden, die vom „Buchdrucker“ bzw. "Kupferstecher" befallen waren.

Wegunterhalt

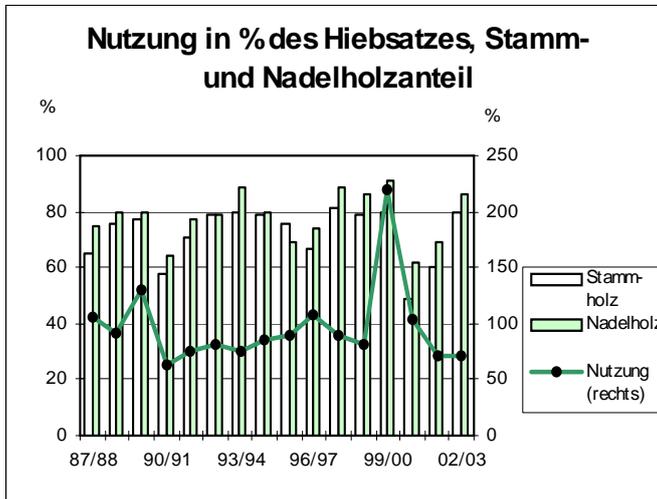
Nebst den permanenten Unterhaltsarbeiten wie Schächte und Abläufe putzen sowie das Laub abblasen im Herbst wurde auf dem Gmeumeriweg eine neue Verschleiss-Schicht mit einer Gesamtlänge von 500 m eingebaut.

Personal

Die landwirtschaftlichen Teilzeitangestellten wurden vor der Holzereisaison an einem eintägigen Kurs mit den Themen: Baum- und Umgebungsbeurteilung, Holzschlagsignalisation, Entasten, Windenunterstütztes Fällen, Übrichten der Fallkerbe kombiniert mit dem Stechschnitt intern weitergebildet.

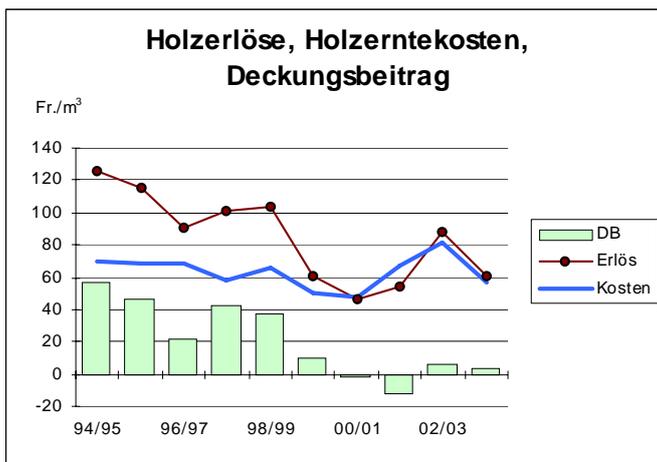
Entwicklung wichtiger Kennziffern Holzproduktionsbetrieb Würenlos

Die folgenden Grafiken zeigen die Entwicklung wichtiger Kennziffern innerhalb der vergangenen 10 Abrechnungsperioden.



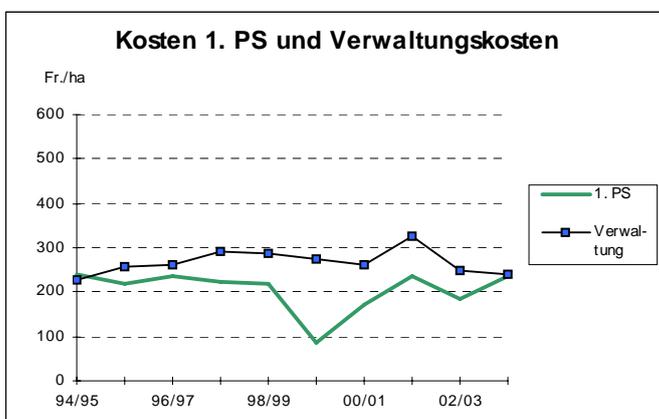
Interpretation:

Innerhalb des Betrachtungszeitraums wurden 100 % des Hiebsatzes genutzt. "Lothar" bewirkte 1999/00 die grösste Nutzung.



Interpretation:

Die Holzerlöse verminderten sich 2003/04 etwas stärker als die Holzerntekosten. Der Deckungsbeitrag der Vorperiode konnte deshalb nicht gehalten werden.



Interpretation:

Während die Kosten in der 1. Produktionsstufe 2003/04 wegen umfangreicherer Pflege- und Forstschutzaufwendungen stiegen, erreichten die Verwaltungskosten den niedrigsten Wert seit 1994/95.

2. Kiesabbau und Materialauffüllung

Statistik	2004	2003	2002
Kiesabbau	0 m ³	500 m ³	66'000 m ³
Materialauffüllung	35'000 m ³	3'000 m ³	52'000 m ³

Die Angaben beziehen sich auf die Kiesgrube "Tägerhardrütene"

Die Inspektion durch den Fachverband für Sand und Kies (FSK) bescheinigt der Neuen Agir AG einmal mehr eine tadellose Ordnung und Sorgfalt.

3. Forsthaus "Tägerhard"

Statistik	2004	2003	2002
Vermietungen insgesamt	125	132	144
davon an Einwohner von Würenlos	92	93	97
davon an Auswärtige	33	39	47

4. Ortsbürgerverwaltung

Die Forstkommision bearbeitete im Berichtsjahr an 2 (2) Sitzungen verschiedene Geschäfte, welche im Zusammenhang mit der Forstverwaltung stehen. Unter anderem und speziell am Waldarbeitstag befasste sich die Kommission mit der Planung einer allfälligen neuen Waldstrasse im südlichen Gmeumeriwald. Diese Strasse würde von diversen Waldbesitzern begrüsst, lässt sich aber aus rechtlichen Gründen nur kaum realisieren. Insbesondere die im kantonalen Richtplan ausgeschiedenen Schutzareale in diesem Waldabschnitt aber auch die restriktive Bewilligungspolitik des Kantons werden eine Realisierung erschweren, wenn nicht gar verunmöglichen. Trotzdem sollen aber weitere Abklärungen getroffen werden.

Am Waldarbeitstag wurde auch das weitere Vorgehen betreffend vorschriftswidriger Bauten, Ablagerungen und Holzbeigen eingehend erörtert. Man einigte sich, dass man Waldbesitzer, die etwas für die Pflege ihres Waldes tun, nicht unnötig schikanieren will, wenn sie allenfalls etwas zu solide Holzbeigen errichtet haben, die eigentlich als rechtswidrige Bauten gelten. Konforme Holzbeigen sind solche, die nicht mit selbsttragenden Abdeckungen versehen sind. Schiefe Beigen, die nur mit rostigen Blechen oder Plastik gedeckt sind, gelten hingegen als rechtskonform. Die Ästhetik spielt hier keine Rolle. Angesichts dieser Sachlage wurde beschlossen, hier eher grosszügig zu sein.

An 2 (2) Sitzungen beschäftigte sich die Finanzkommission der Ortsbürgergemeinde hauptsächlich mit dem Rechnungsabschluss 2004 und mit dem Voranschlag 2005.

Antrag:

Der Rechenschaftsbericht 2004 sei zu genehmigen

3. Rechnung 2004

Der Gemeinderat hat von den Ergebnissen 2004 der Ortsbürger- und Forstrechnung sowie von der Bestandesrechnung und der Artengliederung Kenntnis genommen. Die Finanzkommission der Ortsbürgergemeinde hat die Rechnungen geprüft.

Es wird auf die Erläuterungen und auf die Zusammenstellungen im Anhang dieser Broschüre sowie auf die mündlichen Erklärungen an der Versammlung verwiesen.

Antrag:

Die Rechnung 2004 sei zu genehmigen.

4. Aufnahme in das Ortsbürgerrecht

Es bewirbt sich um das Bürgerrecht der Ortsbürgergemeinde Würenlos:

Egloff geb. Meier, Karin, geb. 10. November 1968, Ehefrau des Egloff, Markus Niklaus Emil, von Würenlos AG und Wettingen AG, in Würenlos, Zelglistrasse 35.

Frau Karin Meier wohnt seit 1968 in Würenlos und besitzt das Bürgerrecht von Würenlos seit 21. Juli 1970. Die Gesuchstellerin fühlt sich mit ihrer Wohnortsgemeinde sehr verbunden, weshalb sie um Aufnahme in das Ortsbürgerrecht ersucht. Ihr Ehemann sowie die beiden Kinder Martina und Reto werden das Gesuch zu einem späteren Zeitpunkt stellen, da sie noch nicht alle Voraussetzungen zur Aufnahme ins Ortsbürgerrecht erfüllen.

Antrag:

Frau Karin Egloff geb. Meier sei gegen Entrichtung einer Einbürgerungsabgabe von Fr. 200.00 in das Bürgerrecht der Ortsbürgergemeinde Würenlos aufzunehmen.

5. Verschiedenes

Orientierung über den Gestaltungsplan "Zentrumswiese".

P P

5436 Würenlos

Ortsbürgergemeinde Würenlos

Stimmrechtsausweis

für die Ortsbürgergemeindeversammlung

vom Donnerstag, 16. Juni 2005

**Dieser Stimmrechtsausweis ist beim Eingang
in das Versammlungslokal vorzuweisen.**